

Jahresbericht 2016/2017

Im vorletzten Jahr fiel der Beschluss die Kreisklassen der Senioren als 4er-Mannschaften spielen zu lassen. Dies bedeutete gleichzeitig ein Anheben des Spielniveaus der einzelnen Klassen. Unter diesen neuen Voraussetzungen wurden letztes Jahr 5 Seniorenmannschaften gemeldet, eine Mannschaft mehr als in der vergangenen Saison.

Das Aushängeschild, die 1. Herrenmannschaft, startete mit viel Verletzungsspech, krankheits- und berufsbedingten Ausfällen. So setzte man in der Hinrunde 15 unterschiedliche Spieler ein um die Ausfälle zu kompensieren. Mit einem 7. Tabellenplatz nach der Vorrunde stand man nur 2 Punkte vor dem Relegationsplatz. In der Rückrunde wurde dann sogar der Edeljoker Michael Hildebrandt eingesetzt um die wichtigen Spiele gegen den Abstieg sicher zu gewinnen. Ihm an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön, denn so konnte nicht nur der Abstieg der 1. Herrenmannschaft verhindert werden, sondern der sich ebenfalls im Abstiegsstrudel befindlichen 2. Herrenmannschaft in der Kreisliga etwas mehr Luft verschafft werden. Mit 17:23 Punkten konnte der 7. Tabellenplatz letztlich gehalten und der Abstieg verhindert werden.

Die 2. Herrenmannschaft, in der Kreisliga startend, hatte ähnliche Probleme wie die 1. Mannschaft und toppte daher die Ersatzstellungen mit 17 unterschiedlichen Spielern, die zum Einsatz kamen. 9 Spieler waren regulär für diese Mannschaft gemeldet. Trotzdem schaffte es auch diese Mannschaft mit 10:26 Punkten und Tabellenplatz 8 den Abstieg zu verhindern. Leistungsträger dieser Mannschaft waren Dominik Klein und Erwin Kunkel, die als einzige dieser Mannschaft eine positive Spielbilanz aufweisen können.

Die 3. Mannschaft, in der 2. Kreisklasse gemeldet, war durch die Umstellung auf 4er-Mannschaften am meisten betroffen. Das Leistungsniveau dieser Klasse war dadurch erheblich höher einzustufen als in den vergangenen Jahren. Altersbedingte Krankheits- und Verletzungsfälle sowie die Ersatzstellungen nach oben konnte diese Mannschaft nicht kompensieren. So wurden entscheidende Spiele knapp verloren und mit 11:29 Punkten nur der vorletzte Tabellenplatz belegt. 2 Punkte oder ein gewonnenes Spiel mehr und man wäre gerettet gewesen. Bester Spieler in der Rückserie war Jens Egge mit einer Spielerbilanz von 15:2, auch Verena Buchhold erspielte eine positive Rückrundenbilanz. Im nächsten Jahr wird der Wiederaufstieg angepeilt.

Die 4. Herrenmannschaft ging als Neuling in der 5. Kreisklasse auf Punktejagd. Insbesondere die jüngeren Spieler dieser Mannschaft mischten die Klasse kräftig auf. Mit 32:0 Punkten und 128:10 Spielen wurde souverän die Meisterschaft geholt. Benjamin Fritzmann und Pierre Hilgartner erspielten in den Top-Bilanzen der Einzelspieler Platz 1 und 2 mit jeweils nur einem verlorenen Spiel. Bleibt nur die Gratulation zum Aufstieg und Jungs macht weiter so in der nächsten Saison!!

Auch in der 5. Mannschaft, die in der 6. Kreisklasse startete, waren noch einige Jungspunde unterwegs. Diese Mannschaft machte, mit einer unerwarteten Niederlage gegen SV Eintracht Eich, den Kampf um die Meisterschaft noch einmal richtig spannend. Erst im letzten Meisterschaftsspiel gegen den Mitkonkurrenten TTSG Kempenich/Spessart wurde die Meisterschaft und der Aufstieg entschieden. Nach ausgeglichenen Doppeln wurde um jedes einzelne Spiel hart gefightet. Letztlich setzten sich unsere Jungs knapp aber verdient mit 8:5 durch und holten sich die Meisterschaft und den Aufstieg. Auch dieser Mannschaft herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg in der 5. Kreisklasse. Bester Spieler dieser Mannschaft war Andreas Große, der in den Top-Bilanzen der Einzelspieler mit 40:5 den 2. Platz belegte.

Insgesamt gesehen konnte das vor der Saison befürchtete Abstiegsszenario halbwegs verhindert werden. In der nächsten Saison werden die Karten auf Grund der neuen Wettspielordnung neu gemischt und natürlich der Wiederaufstieg der 3. Mannschaft in Angriff genommen.

Die 3 Jugendmannschaften sorgten für einige Sorgenfalten mehr bei den Trainern und vor allem

den Betreuern. Trotz fester Stammspielzusagen sprangen einiger Spieler in der Saison ab oder spielten nicht mehr. Dies war für das knappe Kader kaum zu kompensieren und so mussten einige Spiele verlegt oder teilweise sogar in Unterbesetzung gespielt werden.

Die 1. Jugend erspielte in der 1. Kreisklasse mit 5:5 eine ausgeglichene Bilanz. Herausragender Spieler dieser Klasse war Joshua Schwarz mit einer blitzsauberen Bilanz von 11:0 Spielen. Die erfreuliche Doppelbilanz von 8:2 Spielen war mit ausschlaggebend für den Mittelfeldplatz in dieser Klasse. Auch wenn noch nicht alle Spieler dieser Mannschaft der Leistungsstärke dieser Klasse gewachsen waren, so ist mit etwas mehr Trainingsfleiß durchaus noch mehr drin in der nächsten Saison. An dieser Stelle dem festen Mannschaftsbetreuer Dominik Klein ein herzliches Dankeschön für seinen Einsatz bei der 1. Jugend.

Die 2. Jugendmannschaft, in der 2. Kreisklasse spielend, schnitt insgesamt enttäuschend ab. War nach der Hinrunde noch ein akzeptabler Platz im unteren Mittelfeld (5:9) erreicht worden, spiegelte die Rückrunde mit 1:11 Punkten die genaue Trainingsbereitschaft dieser Spieler wieder. Die meisten Spieler dieser Mannschaft sind momentan von pubertärer Trainingsunlust befallen. Lediglich Ilka Lenz gebührt hier ein großes Lob, da sie als Mannschaftsführerin zumindest immer 4 Spieler an die Platte gebracht hat. Immerhin waren alle Spieler halbwegs verlässlich, so dass nur 2 mal Ersatz aus der 3. Mannschaft benötigt wurde. Selbst dies ist heute scheinbar nicht mehr selbstverständlich.

Die 3. Mannschaft ist zugleich auch unsere jüngste Mannschaft. Sie startete in der 5. Kreisklasse und hat sich im letzten Jahr spielerisch enorm entwickelt. Leider zogen hier 2 Spieler nach der Meldung zurück und ein weiterer Spieler war nur noch zu einem Einsatz in der Rückrunde zu bewegen. Dies waren die denkbar miesesten Voraussetzungen für diese sehr junge Mannschaft. 3 Spiele mussten in der Rückrunde in Unterzahl gespielt werden und wurden trotzdem erst nach großem Kampf nur knapp mit 6:8, 5:8 und 4:8 verloren gegeben. So gesehen spiegelt der letzte Platz mit 2:10 Punkten nicht das wahre Spielniveau dieser Spieler wieder. Herausragender Spieler der Rückrunde war Lars Speicher mit einer Bilanz von 17:1 und Platz 2 der Topbilanzen. Auch Leonard Rick, der in der Hinrunde mit 0:12 noch überfordert war, steigerte sich auf eine saubere 6:8 Bilanz in der Rückrunde. Lars Speicher und Ben Korzilius konnten sogar in der 2. Kreisklasse als Ersatzspieler punkten. Mag für die jungen Spieler selbst dieser Platz auf Grund der Umstände sehr frustrierend sein, wir als Trainer sind hoch zufrieden mit der Leistungssteigerung in dieser Mannschaft und müssen nun dafür Sorgen, dass diese Mannschaft in der nächsten Saison einen stabileren Aufbau erhält, damit sie als nächstes die Lust am Gewinnen kennenlernen können. Betreut wurde diese Mannschaft von unserem Jugendwart Mark Ruhs, auch Ihm einen herzlichen Dank für die unendlichen Mühen spielbereite Spieler aufzutreiben und die Organisation der Spielverlegungen.

Auf Grund vieler Neuzugänge in den letzten Monaten hoffen wir, dass sich die Personalnot in der Jugend nicht wiederholen wird.